

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ

(Branche: Automobil After-Sales)



(Bildquelle: yousty.ch)

Ausbildung in betrieblicher Praxis

In der 3-jährigen beruflichen Grundbildung leiten Sie Ihre Lernenden in einem Autozubehör- oder Ersatzteillager einer Autogarage, einem Fachgeschäft oder bei einer Zulieferfirma an. Sie vermitteln Ihnen ein Gespür für die Beratung der Kundschaft über Qualität, Einsatz, Handhabung und Pflege der Zubehörteile. Sie lehren sie das Bestellen aller benötigten Teile zur Bewirtschaftung des Lagerbestands oder für die Mitarbeitenden der Werkstatt bei aktuellen Reparaturen. Für die Erfassung des Warenflusses schulen Sie sie mittels eines computergestützten Systems. Nach Möglichkeit überlassen Sie Ihrem Berufsnachwuchs die Organisation von Events, die Gestaltung von Werbekampagnen und weitere verkaufsfördernde Aufgaben rund um das Zubehör.

Handlungskompetenzbereiche

- Gestalten von Kundenbeziehungen
- Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen
- Erwerben, Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennntnissen
- Interagieren im Betrieb und in der Branche
- Gestalten von Einkaufserlebnissen

Schule und Kurse während der Lehrzeit

Berufsschule für Detailhandel Zürich	Überbetriebliche Kurse (ÜK)
1. Lehrjahr: 1.5 Tage pro Woche 2. Lehrjahr: 2 Tage pro Woche 3.-Lehrjahr: 1 Tag pro Woche	Schweizerische Technische Fachschule Winterthur STFW 1. Lehrjahr 6 Tage 2. Lehrjahr 4 Tage 3. Lehrjahr 4 Tage

Weitere Informationen über die Ausbildung

www.berufsberatung.ch oder www.bds-fcs.ch